

Lebhafte Debatte: Mehrheit für Radweg im Tunnel

HEILBRONN Neue Nutzung für ehemalige Bahntrasse: Befürworter sehen großen Mehrwert

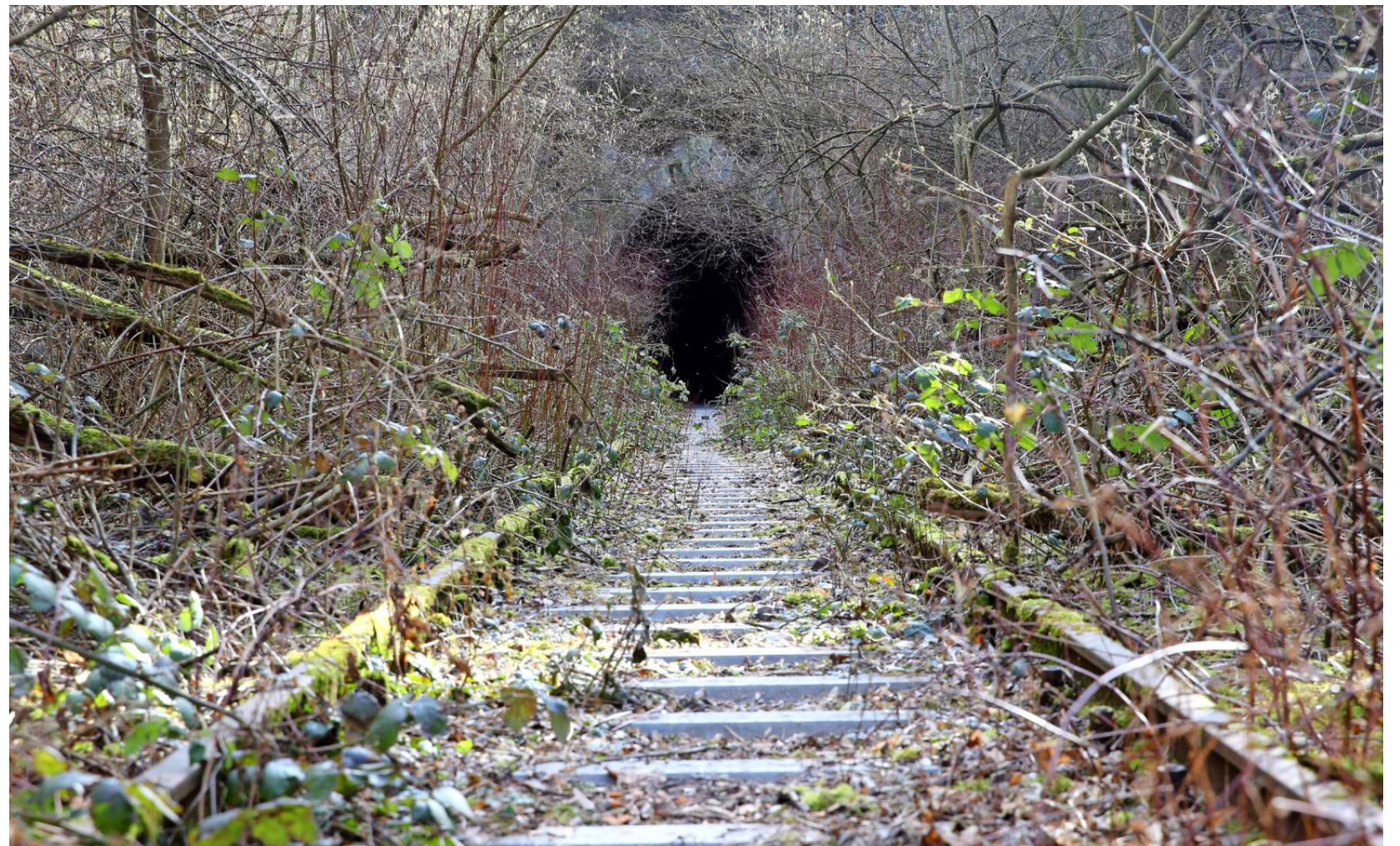
Von unserem Redakteur Simon Gajer

Fußgänger und Radler sollen den ehemaligen Tunnel der Bottwartalbahn nutzen. Der Gemeinderat hat mehrheitlich das Projekt beschlossen, mit dem Bau könnte 2026 begonnen werden. Die Pläne stehen in Teilen des Gremiums in der Kritik: Während Befürworter davon ausgehen, dass der später beleuchtete Tunnel rege genutzt wird, bezweifeln das die Kritiker. Die Umsetzung ist trotz der Zustimmung unklar – wegen der Finanzierung. OB Harry Mergel sicherte zu: Sollten Zuschüsse ausbleiben, werde man reagieren. Derzeit geht das Rathaus davon aus, dass Heilbronn 1,7 Millionen Euro bezahlen muss, den Rest übernehmen Bund und Land. Gesamtkosten inklusive Anschlussstrecke zum Pfühlpark und der Bottwartalbahntrasse: 11,8 Millionen Euro.

Die Freude beim Zusammenschluss Erlebnisweg Lerchenberg-Tunnel ist groß. „Als treibende Kraft freut es uns als Verein natürlich sehr, dass wir durch unsere jahrelange Öffentlichkeitsarbeit den Mehrwert des Projekts für Heilbronn herausstellen und eine Mehr-

heit des Gemeinderats zur Unterstützung überzeugen konnten“, so der Vorsitzende Martin Bücker in einer Stellungnahme nach der Abstimmung. „Wir werden den weiteren Projektfortschritt konstruktiv begleiten, damit eine bestmögliche Umsetzung im Sinne aller potentiellen Nutzer erzielt wird.“

Mobilitätswende Wolf Theilacker (Grüne) hatte die Tunnellösung einst initiiert, noch länger auf die „Premiumverkehrsachse“ warten will er nicht. Dann müssten sich Radler und Autofahrer weiterhin Straßen teilen, für beide Seiten sei das „nicht die beste Lösung“. Bürger wünschten sich die neue Nutzung der Bahntrasse. Von einem „sicheren, erlebnisreichen Weg“ sprach er in der Sitzung. Tanja Sagasser-Beil (SPD) sieht im Fahrrad ein „wesentliches Element der Verkehrswende“. Zugleich sprach sie sich für den Tunnel auch unter Tourismusaspekten aus. Andere Rad-Trassen gegen den Tunnel auszuspielen, davon hält sie nichts. „Das eine tun, ohne das andere zu lassen.“ Linken-Stadtrat Konrad Wanner sieht in dem Projekt eine „große Chance“, um auch Straßen von Radlern zu entlasten. Von einem „sehr



Ist der Tunnel erst einmal beleuchtet und zum Rad- und Fußweg ausgebaut, wird er benutzt. Das sagen die Befürworter. Kritiker bezweifeln das.

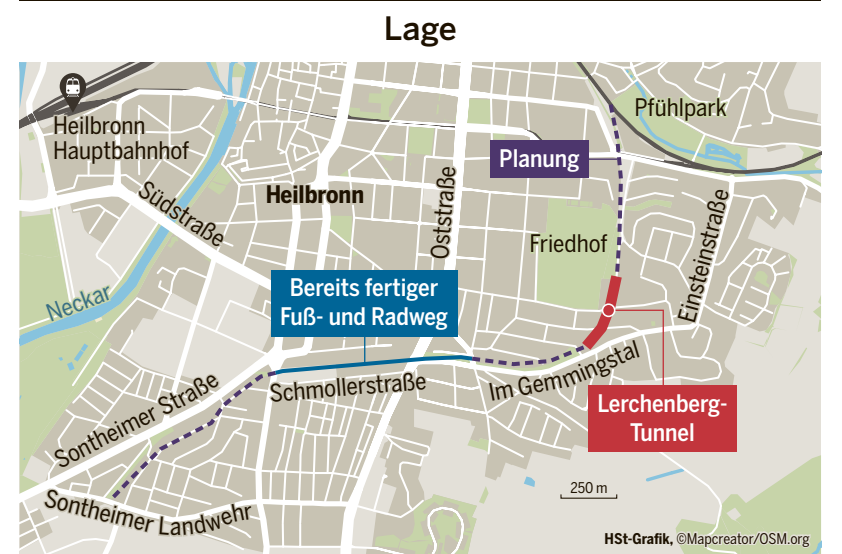
Foto: Archiv/Veigel

attraktiven Erholungsraum“ sprach Alfred Dagenbach (Pro Heilbronn).

Der Tunnel ist für Gottfried Friz (FDP) zwar eine „tolle Geschichte“, er sieht aber auch die Kosten – unter anderem summierte sich der jährliche Betrieb auf 100.000 Euro. Zweifel am Vorhaben kamen unter anderem von der CDU. „Funktionalität vor Prestige“, forderte Susanne Schnepf. Die Mobilitätswende müsse eingeläutet werden, Bedarf sieht sie aber für andere Strecken – und nicht für den abseits gelegenen Tunnel. Der Abschnitt solle beleuchtet werden, sie bezeichnete ihn dennoch als „Angst-Raum“ und erwartet darin eine Unfallgefahr. „Der Lerchenberg-Tunnel wird nicht funk-

nieren.“ Fraktionssprecher Thomas Randecker sieht darin keinen Nutzen, weil es keine Pendlerstrecke sei. Grünen-Fraktionschef Holger Kimmeler ist anderer Ansicht. Um zu Sportplätzen, zum Einkaufen oder in den Pfühlpark zu kommen: „Da gibt es massig an Dingen.“

Sicherheit Erwartet wird, dass der Weg im Tunnel 3,5 Meter breit ist. Für Eugen Gall (Freie Wähler) ist das „kein Sicherheitsabstand“. Auch er geht davon aus, dass der Abschnitt von vielen als nicht sicher angesehen werde. Er erinnerte an Unterführungen an der Allee, die geschlossen wurden – weil sie für Passanten nicht sicher gewesen seien.



35 Samstag, 25. November 2023

EINKAUFSTADT BRACKENHEIM

ANZEIGE

Von der Kita bis zu den Weingärtnern

Alle Teilnehmer am Adventsmarkt kommen aus der Heuss-Stadt und ihren Stadtteilen

- Was den Brackener Adventsmarkt so besonders macht, sind die Teilnehmer: Egal ob Vereine, Schulen oder Organisationen – sie alle kommen aus der Heuss-Stadt und wollen mit dem von der Stadtverwaltung unterstützten Event auf die Weihnachtszeit einstimmen. Mit dabei sind am Freitag, 1. Dezember:
- Die Apis – Bezirk Brackenheim
 - Creativ, Blumenhäuschen Nicole
 - Buchhandlung Taube
 - Diakonische Jugendhilfe Re-

- gion Heilbronn
- Evangelische Kirchengemeinde Brackenheim-Dürrenzimmern
 - Evangelisches Kirchenmusikantorat
 - Evangelischfreikirchliche Gemeinschaft (Baptisten)
 - Gewerbeverein Brackenheim
 - H&D – Shoes and more
 - Imbiss Bauer
 - Jugendhaus Epizentrum
 - Kampfsportverein Brackenheim
 - Karin und Uwe Achauer
 - Katholische Kirchengeme-

- meinde St. Michael – Wächter des Zabergäus,
- Kinder- und Jugendchor Brackenheim und Umgebung
 - Die Kindervilla
 - Kita am Schulzentrum (Elternbeirat)
 - Kindergarten Burghalde (Elternbeirat)
 - Krippe Hausen (Elternbeirat)
 - Landfrauen Meimsheim
 - Metzgerei Reinwald
 - Musikverein Brackenheim
 - Obst- und Gartenbauverein Brackenheim
 - Pachelbel – Uhren und

- Schmuck
- Partnerschaftskomitee Brackenheim
 - Ponte – Die Schuppenflitzer Meimsheim
 - Posaunenchor des CVJM Meimsheim
 - Reitverein Brackenheim
 - Schuh Neubig
 - taktlos – der Chor
 - Theodor-Heuss-Schule Brackenheim
 - Vasallen der Markt zu Baden
 - VfL Brackenheim
 - Weingärtner Stromberg-Zabergäu
 - Zabergäu-Gymnasium red



Beim Adventsmarkt mit dabei sind auch in diesem Jahr wieder örtliche Schulen und Kindergärten, welche die Besucher mit Liedern und besinnlichen Programmbeiträgen unterhalten.

Foto: privat

Tanzen...
lernt man für's Leben ...

Rudi's Tanztreff

Viele neue Kurse und Veranstaltungen gibt's unter www.rudis-tanztreff.de

Austrasse 26
74336 Brackenheim
Tel.: (07135) 960050

[SCHMUCKKELLER]
Präsentation der neuen Arbeiten
Friedhofstraße 3 | Brackenheim

Eröffnung 01.12. 16-19 Uhr
Sa+So 02.12.+03.12. 13-19 Uhr
Dezember jeweils Do+Fr 16-19 Uhr
Sa 23.12. 10-13 Uhr

die Schmuckmanufaktur
Telefon 07135-939 83 26
www.die-schmuckmanufaktur.de
die_schmuckmanufaktur
die_schmuckmanufaktur

DIE SORGLOS IMMOBILIE

noch 1 verfügbar!

HIGHLIGHTS

- ca. 132 m² Wohnfläche
- inkl. Garage und ausgebautem Hobbyraum
- Effizienzhaus 55 mit Erneuerbare-Energien-Klasse im Teileigentum
- Luftwärmepumpe und Solarthermie
- ab 710.000 €

Wir beraten Sie gerne: 0 71 35 / 98 05 0

Holz-Briketts

AKG
Aachauer Kompostierungs GmbH & Co. KG

Stettenklinge 1
74397 Pfaffenhofen
Tel. 07046 880 86-0
www.akg-bio.de
info@akg-bio.de

Gut gelegen in der Lerchenstraße in Brackenheim entstehen moderne Stadthäuser mit großzügigen Gärten im Teileigentum.

Informieren Sie sich jetzt!

p.b.s. Wohnbau GmbH Georg-Kohl-Strasse 6 info@pbs-wohnbau.de
planen, bauen, sanieren 74336 Brackenheim www.pbs-wohnbau.de

Telefon 07135 / 98050

p.b.s. Wohnbau GmbH
Mit Verantwortung planen, bauen, sanieren